

Und nach der Schule?

Der Wirtschaftsschulabschluss schafft wichtige Voraussetzungen ...

- » für eine Berufsausbildung im Dualen System in Industrie- und Dienstleistungsbetrieben, im Handel, Handwerk und im sozialen Bereich.
- » für eine Berufsausbildung oder Tätigkeit im öffentlichen Dienst, d. h. für den Eintritt in den Vorbereitungsdienst der Beamten- und Verwaltungslaufbahn, z. B. bei der Polizei, der Bundespolizei (Grenzschutz) sowie im mittleren nichttechnischen Dienst.
- » für den Eintritt ins Berufsleben ohne Berufsausbildung, d. h. in ein Angestelltenverhältnis als Sachbearbeiter(in) in kaufmännischen Betrieben oder Verwaltungsangestellte(r).
- » für den Besuch weiterführender Schulen wie Fachoberschule (Fachhochschulreife bzw. Abitur), Kolleg (Abitur), Fachakademien und sonstiger Berufsfachschulen.

Info-Abend/Anmeldung

Jedes Schuljahr veranstaltet das BSZ Cham im Januar/Februar einen Informationsabend. Eine Anmeldung für das darauffolgende Schuljahr ist ab dem Frühjahr möglich. Die genauen Termine finden Sie auf unserer Hompage www.fos-cham.de

Bei der Anmeldung sind vorzulegen:

- » das Original des Geburtsscheines oder der Geburtsurkunde
- » das Original des Zeugnisses über den qualifizierenden oder den erfolgreichen Mittelschulabschluss.
 Die Anmeldung kann auch mit dem Zwischenzeugnis der Jahrgangsstufe 9 der Mittelschule, der Realschule oder des Gymnasiums erfolgen.

Für weitere Informationen stehen wir gerne telefonisch oder im persönlichen Gespräch zur Verfügung.

Berufliches Schulzentrum Cham Dr.-Muggenthaler-Str. I I 93413 Cham

Telefon: +49-(0)9971/8564-0 Telefax: +49-(0)9971/8564-85 E-Mail: buero@fos-cham.de Internet: www.fos-cham.de



Zweistufige Wirtschaftsschule

am Beruflichen
Schulzentrum Cham

AUSBLICK KONTAKT BSZ CHAM



Die zweistufige Wirtschaftsschule richtet sich insbesondere an Absolventen der Mittelschule, die sich mit dem Wirtschaftsschulabschluss einen Vorteil auf dem Ausbildungsmarkt sichern wollen, aber auch an Schüler des M-Zuges der Mittelschule, der Realschule oder des Gymnasiums, die auf diesem Weg einen hochwertigen mittleren Bildungsabschluss anstreben.

Kompetenz- und schülerorientiert

Wirtschaftliche Aspekte begegnen uns Tag für Tag, beruflich und privat. Ob es um die Gehaltsabrechnung, den Mietvertrag oder Aktienhandel geht, all dies ist Bestandteil unseres Lebens und findet sich im kompetenz- und schülerzentrierten Unterricht an der Wirtschaftsschule wieder. Ebenso werden die zunehmenden Herausforderungen durch die Digitalisierung konsequent aufgegriffen und die Schülerinnen und Schüler durch die Arbeit mit modernen Medien darauf vorbereitet.

Die Verbindung von kaufmännischer und allgemeiner Bildung – von jeher besonderes Kennzeichen der Ausbildung der Wirtschaftsschule – orientiert sich an den Erfordernissen von Unternehmen ebenso wie an denen weiterführender Schulen (z. B. FOS). Dabei spielen die Fächer Betriebswirtschaftliche Steuerung und Kontrolle (BSK) und Übungsunternehmen eine zentrale Rolle.

Aufnahmevoraussetzungen

- » Oualifizierender Abschluss der Mittelschule
- » Erfolgreicher Besuch der Jahrgangsstufe 9 der Realschule, des Gymnasiums oder des M-Zugs der Mittelschule (falls ohne Erfolg: mindestens Note 4 in Englisch und Deutsch)
- » Erfolgreicher Besuch der Regelklasse (Jgst. 9) der Mittelschule (mit Probezeit)

Stundentafel

Jahrgangsstufe	10	Ш	Summe
Religionslehre bzw. Ethik	I	I	2
Deutsch	4	4	8
Englisch	5	4	9
Mathematik	4	4	8
Sozialkunde	I	- 1	2
Sport	2	-	2
Betriebswirtschaftliche			
Steuerung und Kontrolle	9	10	19
Übungsunternehmen	4	4	8
Informationsverarbeitung	2	2	4
Gesamt	32	30	62

Abschlussprüfungsfächer

- » Deutsch
- » Englisch (mündlich und schriftlich)
- » Betriebswirtschaftliche Steuerung und Kontrolle
- » Mathematik **oder** Übungsunternehmen

Übungsunternehmen

Hier werden die Inhalte verschiedenster Fächer vernetzt: Die Schülerinnen und Schüler wenden Kenntnisse aus BSK, Deutsch, Englisch und Informationsverarbeitung an, um Fälle aus der kaufmännischen Praxis zu bearbeiten. Die Wirtschaftsschule ist der einzige Schultyp, der dieses bei Ausbildungsbetrieben hochgeschätzte Fach unterrichtet.

Informationsverarbeitung

Die Schülerinnen und Schüler erwerben fundierte Kenntnisse der Informations- und Kommunikationstechnologien und wenden diese praktisch sowie auf wirtschaftliche Problemstellungen ausgerichtet an.

INFORMATIONEN ZUR ZWEISTUFIGEN WIRTSCHAFTSSCHULE